

Göttinger Polizeipräsident Lührig will „Sicherheitslage stabilisieren“

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 20. Dezember 2016 um 12:55 Uhr

Mehr Polizeipräsenz auf den Weihnachtsmärkten der Region: Göttinger Polizeipräsident Lührig will „Sicherheitslage stabilisieren“

Dienstag 20. Dezember 2016 - Göttingen (wbn). Der Präsident der Polizeidirektion Göttingen, Uwe Lührig, reagiert auf den Terroranschlag in Berlin. Er will nun auf regionaler Ebene „mit einer Vielzahl von Maßnahmen die Sicherheitslage stabilisieren“.

Lührig wörtlich: „Obwohl es keine Hinweise auf eine konkrete Gefährdung für den Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Göttingen gibt, sind die Dienststellen bereits angewiesen die Sicherheitsvorkehrungen mit Blick auf die Weihnachtsmärkte und andere Großveranstaltungen zu erhöhen.“

Fortsetzung von Seite 1

Konkret heißt das: Die Polizeiinspektionen im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Göttingen erhöhen mit sofortiger Wirkung die sichtbare Präsenz und die Streifentätigkeit der Polizei an neuralgischen Punkten sowie insbesondere im unmittelbaren Umfeld und direkt auf den Weihnachtsmärkten. Rund um die Weihnachtsmärkte werden zusätzliche Funkstreifenwagenbesatzungen eingesetzt.

„Wir werden die Lage weiter intensiv analysieren und mit einem umfassenden Maßnahmenbündel sowohl offen als auch verdeckt agieren. Dabei stimmen wir uns unmittelbar mit dem Landespolizeipräsidium und den benachbarten Polizeidirektionen ab.“